

ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ
НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК. 2026–2027 уч. г.
ШКОЛЬНЫЙ ЭТАП. 7–8 КЛАССЫ

Lexik und Grammatik (LG)
(Лексико-грамматическое задание)

Lies den Text und dann die Wörter im Kasten. Setze die passenden Wörter in der richtigen Form in die Lücken ein. Fünf Wörter bleiben übrig.

innerhalb, entweder, oder, eigen, ausgeben, lassen, berichten, Vorteil, denn, nachfragen, sondern, deshalb, planen, umsonst, Angst, gewohnt, Füße, damit, bleiben, um

Hunde

Mit meinem neuen Hund möchte ich auch verreisen, wenn ich Ferien habe. Im Zug kann ich ihn **1 umsonst** mitnehmen, weil er ja keinen Sitzplatz benötigt. Das ist ein großer **2 Vorteil** gegenüber dem Auto, **3 denn** dort müsste ich ihn **4 entweder** in einer Transportbox sichern oder mit einem speziellen Gurt anschnallen, was ihm auf langen Strecken oft unangenehm ist. Außerdem kann ich im Zug entspannt lesen oder aus dem Fenster schauen, während mein Hund sich zu meinen **5 Füßen** ausruht und die vorbeiziehende Landschaft beobachtet.

Es ist jedoch nicht immer ganz leicht, einen Hund **6 innerhalb** Europas mitzunehmen, obwohl wir in Europa kaum noch Grenzen haben. Denn jedes Land hat **7 eigene** Vorschriften bezüglich Tollwutimpfungen, Chips und manchmal braucht man sogar eine Blutuntersuchung, die Wochen im Voraus **8 geplant** werden muss.

In manchen Hotels fühlen sich die anderen Gäste durch Hunde gestört, weil sie laut bellen oder durch das Gebäude laufen. **9 Deshalb** ist es ratsam, vor der Buchung genau **10 nachzufragen**, ob Hunde willkommen sind und ob es spezielle Hundezimmer oder Gassi-Zonen gibt. Manche Menschen können Hunde überhaupt nicht ausstehen. Oft liegt das einfach an einer generellen **11 Angst** vor Tieren oder an fehlender Gewohnheit im Umgang mit vierbeinigen Begleitern.

Meinen Hund jedenfalls werde ich gut erziehen, **12 damit** es keine Probleme mit unseren Nachbarn gibt. Ich möchte, dass er auf Kommando ruhig bleibt, nicht an fremden Personen hochspringt und auch in belebten Fußgängerzonen zuverlässig neben mir läuft.

Mit einem Hund im Flugzeug zu verreisen, ist recht umständlich, sodass ich das wohl nicht machen werde. Eine Freundin hat mir **13 berichtet**, dass sie ihren kleinen Pudel vorher abgeben musste. Er musste dann in einem Käfig im

Frachtraum reisen. Das wäre für meinen Hund viel zu stressig, denn er ist es **14 gewohnt**, in meiner Nähe zu sein, und ich möchte ihn nicht stundenlang ohne Tageslicht und ohne meine beruhigende Stimme in einer dunklen, lauten Umgebung allein **15 lassen**.

1	umsonst
2	Vorteil
3	denn
4	entweder
5	Füßen
6	innerhalb
7	eigene
8	geplant
9	Deshalb
10	nachzufragen
11	Angst
12	damit
13	berichtet
14	gewohnt
15	lassen

oder, ausgeben, sondern, bleiben, um

Максимальный балл – 15

Hörverstehen (HV) (Аудирование)

1. Bei einem Konflikt muss man zuerst...

- a) den Schuldirektor anrufen.
- b) den Gegner nicht direkt ansehen.
- c) die Streitenden auseinanderbringen.**

2. Wenn der Konflikt nicht leicht gelöst werden kann, ...

- a) werden die Lehrkräfte miteinbezogen.**
- b) werden die Eltern in die Schule bestellt.
- c) müssen andere Mitschüler befragt werden.

3. Die zweite Regel besagt, dass...

- a) das Schimpfen untersagt ist.**

- b) man den anderen nicht schlagen darf.
c) nur verbale Attacken erlaubt sind.
4. Laut der dritten Regel darf man...
- a) seinen Gedanken im Mediationsgespräch freien Lauf lassen.
b) weder handgreiflich werden noch den anderen beschimpfen.
c) seine Eltern zum Mediationsgespräch einladen.
5. Welche Aussage stimmt *nicht*?
- a) Die Schüler müssen auch Änderungen vorschlagen.
b) Am Ende wird ein Vertrag verfasst und von beiden Seiten unterschrieben.
c) Man muss sich an den Vertrag halten, sonst wird man bestraft.
6. Wer Konfliktlotse werden will, ...
- a) bekommt viele Vorteile.
b) muss sich zuerst ausbilden lassen.
c) soll kritisch denken können.
7. „Ich-Botschaft“ bedeutet, dass man...
- a) nur an sich selbst denkt.
b) seine Gefühle äußert, anstatt den anderen zu kritisieren.
c) den anderen kritisiert, nur wenn man es selbst gerecht findet.

Максимальный балл – 14

Leseverstehen (LV) (Чтение)

Lies den Text und löse die Aufgaben danach. Wähle dann, ob die Aussage richtig (a), falsch (b) ist oder nicht im Text (c) steht!

Teil 1

№	Aussagen	a	b	c
1	Die Begegnung Rilkes mit Tolstoi und dem russischen Volk prägte Rilkes religiöses Empfinden.			x
2	Rilke war als Sekretär Rodins fest angestellt und blieb bis zum Tod in Paris.		x	
3	Die Unruhe Rilkes trieb ihn bis in sein hohes Alter zu Reisen, unter anderem nach Afrika und Spanien.	x		
4	Rilkes Dichtung veränderte sich unter dem Einfluss der bereisten Länder und der dort getroffenen Menschen.	x		
5	In seinen Gedichten redet Rilke den Gott historisierend mit „Ihr“ an.		x	
6	Das Gedicht „Ich fürchte mich so vor der Menschen Wort“ gehört zu Rilkes Dinggedichten.		x	

7	Rilke wirft der Gesellschaft in dem Gedicht mangelndes Mitgefühl vor.	x		
8	Im Zentrum der sogenannten Dinggedichte steht die innere Welt des lyrischen Ichs.		x	
9	„Der Panther“ ist dank einem Spaziergang Rilkes durch den Pariser Zoo entstanden.			x
10	Im Gedicht „Der Panther“ wird das Verhalten des Tieres als natürliche Kraft beschrieben, die den Käfig überwindet.		x	
11	Zu den weiteren Dinggedichten von Rilke zählen noch „Das Karussell“ und „Blaue Hortensie“.			x
12	Für Rilke kann das Dichten das Wesen der Dinge erfassen und es in eine überzeitliche Realität verwandeln.	x		
13	Die Stadt, in der Rilke starb, wird im Text eindeutig genannt.		x	

Teil 2

0	14	15	16	17	18	19	20
A	F	B	D	H	C	E	G

Максимальный балл - 20

Landeskunde (LK) (Страноведение)

Wähle die richtige Antwort (a, b, oder c). Nur eine Antwort ist richtig.

1. In welchem Jahr wurde Albrecht Dürer geboren?

A. 1461

B. 1471

C. 1491

2. Bei welchem berühmten Maler und Grafiker absolvierte Dürer von 1486 bis 1489 seine Lehre?

A. Albrecht Dürer d. Ä.

B. Michael Wolgemut

C. Martin Schongauer

3. Wie hieß Dürers Ehefrau?

A. Anna Frey

B. Barbara Holper

C. Agnes Frey

4. 2. Auf welchem Kupferstich Dürers reitet ein Ritter ruhig zwischen Tod und Teufel hindurch?

A. „Ritter, Tod und Teufel“

B. „Der verlorene Sohn“

C. „Der Reiter der Apokalypse“

5. Welches exotische Tier stellte Dürer 1515 in einem berühmten Holzschnitt dar, ohne es je gesehen zu haben?

A. ein Krokodil

B. einen Affen

C. ein Nashorn

6. Welche berühmte italienische Stadt besuchte Dürer 1494–1495 und 1505–1507?

A. Rom

B. Venedig

C. Florenz

7. Wo wurde Albrecht Dürer begraben?

A. in Nürnberg

B. in Bamberg

C. in Augsburg

8. In welchem Jahr wurde Heinrich Böll geboren?

A. 1907

B. 1917

C. 1927

9. Wann erhielt Heinrich Böll den Nobelpreis für Literatur?

A. 1967

B. 1972

C. 1970

10. Welcher Roman von 1963 sorgte für heftige Debatten wegen seiner Kritik am deutschen Katholizismus?

A. Gruppenbild mit Dame

B. Die verlorene Ehre der Katharina Blum

C. Ansichten eines Clowns

11. Welches zentrale Ereignis des 20. Jahrhunderts prägte Bölls Leben und Werk am stärksten?

A. Der Zweite Weltkrieg

B. Die 68er-Bewegung

C. Die deutsche Wiedervereinigung

12. Wo befindet sich das Heinrich-Böll-Archiv der Stadt Köln?

A. In der Universitätsbibliothek Siegen

B. In der Kölner Stadtbibliothek

C. Im Haus der Geschichte in Bonn

13. Welches zentrale Thema verbindet die meisten Werke Bölls?

A. Die technologische Entwicklung

B. Die Erfahrung des Krieges und seine Folgen

C. Die deutsche Kolonialgeschichte

14. Böll war von 1971 bis 1973 Präsident einer bedeutenden internationalen Schriftstellervereinigung. Welcher?

A. Der Gruppe 47

B. Der Gesellschaft für bedrohte Völker

C. Des Internationalen P.E.N. (Poets, Essayists, Novelists)

15. In welchem Jahr starb Heinrich Böll?

A. 1975

B. 1981

C. 1985

Максимальный балл – 15